

# Inhalt

## **Einleitung**

Martin Möhle (Seite 7–9)

## **Konfessionelle Polarisierung und Kriegsschauplatz – der südliche Oberrhein 1500–1648**

Dieter Speck (Seite 11–25)

## **Die Festung Basel im Dreissigjährigen Krieg: Leitbilder, Ausführung und Rahmenbedingungen**

Tobias Büchi (Seite 27–46)

## **Basels Stadtre Regiment im 16. Jahrhundert im Spiegel seiner Wochenausgaben-Bücher: ein Profil seiner Prioritäten**

Beat von Scarpatetti (Seite 47–54)

## **Basels Phlegma. Kriegstheater, Schachspiel und die Festungspolitik Basels im 17. Jahrhundert**

Marcus Sandl (Seite 55–68)

## **Von der Reisewissenschaft zur Idealstadt. Ordnungsprinzipien in der Stadttheorie der Frühen Neuzeit**

Martin Möhle (Seite 69–88)

## **«unndt wiederumb curiert undt gesund hinauß»? Ein interdisziplinärer Blick auf einen Friedhof des 17. Jahrhunderts im Basler Almosen**

Elias Flatscher, Laura Rindlisbacher (Seite 89–105)

## **Von «kottigen Massen» und Gerbereigestank: Basler Gewerbebauten zwischen dem 16. und 18. Jahrhundert im archäologischen Befund**

Johann Savary (Seite 107–122)

## **«dem lieben Gott anbefohlen» – Schaffhausens Stadtbefestigungen der frühen Neuzeit im Kontext obrigkeitlicher Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung**

Daniel Grütter (Seite 123–135)

## **«Arte et Marte» – Die Gründung der Bibliotheksgesellschaft und der barocke Festungsbau in Zürich**

Christine Barraud Wiener, Andreas Motschi (Seite 137–150)

## **Marburg – eine andere Stadt der Reformation**

Ulrich Klein (Seite 151–166)

## **Freiburg im Breisgau – Der Wandel der spätmittelalterlichen Stadt zur Festung aus archäologischer Sicht**

Bertram Jenisch (Seite 167–182)

## **Urban Resilience: Bold Urban Planning and Conservative Typology in 16th century Antwerp**

Petra Maclot (Seite 183–201)

## **Diskontinuität: der Fall Belgrad im 18. Jahrhundert**

Andrej Žmegač (Seite 203–210)